

# WKÖ transparent und nachhaltig

Die Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) veröffentlicht ihren Geschäftsbericht 2022 mit integriertem Nachhaltigkeitsteil: Corporate Responsibility mit einem nachhaltigen Programm für das nächste Jahr zur Umsetzung der WKÖ-Fokusthemen.

**E**in interdisziplinäres Projektteam aus unterschiedlichen Abteilungen und Bundessparten der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) hat gemeinsam den integrierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 unserer Organisation erstellt, der im Juni 2023 im Rahmen des WKÖ-Wirtschaftsparlaments veröffentlicht wurde. Der Geschäftsbericht spiegelt das herausfordernde Jahr 2022 wider. Denn nach den schwierigen Corona-Jahren waren die heimischen Betriebe nicht zuletzt aufgrund der Energiekrise infolge des russischen Angriffs auf die Ukraine weiterhin in erheblichem Ausmaß gefordert. Der Bericht bietet eine detaillierte Übersicht der Finanzierung, Leistungen und Erfolge, der Personal- und Organisationsstruktur sowie der Aktivitäten im Bereich Corporate Responsibility und Nachhaltigkeit der WKÖ.

## Nachhaltigkeitsthemen im Geschäftsbericht integriert

Nachhaltigkeit ist weltweit zu einem richtungsweisenden und ambitionierten (Gesellschafts-)Leitbild geworden. Damit steht auch die gesellschaftliche Verantwortung der Unternehmen mehr und mehr im Blickfeld der Öffentlichkeit. Wir als Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) sind uns der Verantwortung für Mensch und Umwelt im Einklang mit einer nachhaltigen Wirtschaft bewusst. Aus diesem Grund haben wir 2020 das Thema Nachhaltigkeit in den strategischen Grundlagen der WKÖ und im WKO-Zukunftsbild 2025 ([Link](#)) zu unserem Leitthema gemacht und richten unsere Leistungen in den strategischen Geschäftsfeldern – Interessenvertretung, Service und Bildung – sowie unsere interne Organisation noch stärker als bisher nachhaltig und krisenfest aus, um für unsere Mitglieder neue nachhaltige Erfolgsgeschichten am Wirtschaftsstandort Österreich und über die Grenzen hinaus möglich zu machen. Der Bericht wurde nach den



internationalen Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt, da dieser Bericht aber erst im Juni 2023 erschienen ist, wurde themenspezifisch auch der Bezug zum aktuellen Geschäftsjahr hergestellt.

## Unser Nachhaltigkeitsverständnis

Als Organisation ist es Ziel der WKÖ, zu einer nachhaltigen Entwicklung und zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele beizutragen. Das erfordert auch, intern auf nachhaltige Strategien, Strukturen und Prozesse zu setzen und diese entsprechend weiterzuentwickeln. Die WKÖ versteht sich zudem als kompetenter Partner der österreichischen Betriebe auf dem Weg zu einem nachhaltig erfolgreichen Wirtschaftsstandort Österreich. Nachhaltigkeit und Krisenfestigkeit sind im Verständnis der WKÖ nicht getrennt zu betrachten: Um einen adäquaten Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten zu können, braucht es gesunde Unternehmen. Wirtschaftliche Leistungskraft ist das Fundament für eine sozial und ökologisch nachhaltige Entwicklung.

## Fokus Nachhaltigkeit

Unsere Schwerpunktthemen orientieren sich an der Matrix mit den wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen für die WKÖ aus dem Jahr 2020, die das Ergebnis eines Stakeholder-Dialoges waren, an dem sich zahlreiche Mitglieder, unsere Mitarbeiter:innen sowie verschiedene Stakeholdergruppen aus Politik, Verwaltung, Medien und NGOs beteiligt haben. Daraus wurde ein internes Nachhaltigkeits-Programm 2023+ zur Umsetzung dieser Themen erarbeitet:

- Mitgliederzufriedenheit
- Gesellschaftliche Mitgestaltung
- Neues Arbeiten
- Qualifizierung und Weiterbildung

- Diversity Management
- Energieverbrauch/Klimaschutz
- Ressourcenmanagement
- Nachhaltige Beschaffung und Regionalisierung.

### Zahlen, Daten und Fakten zur Nachhaltigkeit in der WKÖ 2022

Positiv ist die Entwicklung des Corporate Carbon Footprints der WKÖ. Dieser stieg zwar um +12,5% im Vergleich zum Vorjahr (damit konnten die niedrigen CO<sub>2</sub>-Bilanzen der Corona-Jahre nicht ganz gehalten werden), aber die CO<sub>2</sub>-Emissionen sind immer noch mehr als ein Drittel niedriger als vor der Pandemie 2019. Die Steigerung unseres Fußabdruckes lässt sich vor allem mit der „Normalisierung“ in den Arbeitsabläufen erklären – die vermehrte Rückkehr aus dem Homeoffice in die Büros und die Steigerung der Anzahl der Dienstreisen um mehr als das 2,5-Fache im Vergleich zum Vorjahr.

Weitere nachhaltige Themen, die 2022 realisiert wurden und im Bericht ausführlich beschrieben werden, sind unter anderem:

- Nachhaltigkeit im Serviceangebot
- WKÖ-Kompass als Orientierung
- Zukunftsorientierte Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter:innen
- Lernplattform wise up als Weiterbildungsplattform
- Kinderbetreuung im eigenen Betriebskindergarten
- Innovation und Digitalisierung
- E-Mobilität in der WKÖ.

Hier können Sie den WKÖ-Geschäftsbericht 2022 herunterladen. ●

### Zahlen, Daten, Fakten 2022

#### Mitarbeiter:innen

- 2% Fluktuation
- 62% Frauenanteil
- 30% Teilzeitquote
- 45,4 Durchschnittsalter in Jahren
- 100% Karenzrückkehrquote
- 9,45 Krankheitstage pro Mitarbeiter:in
- 1,9 Weiterbildungstage pro Mitarbeiter:in

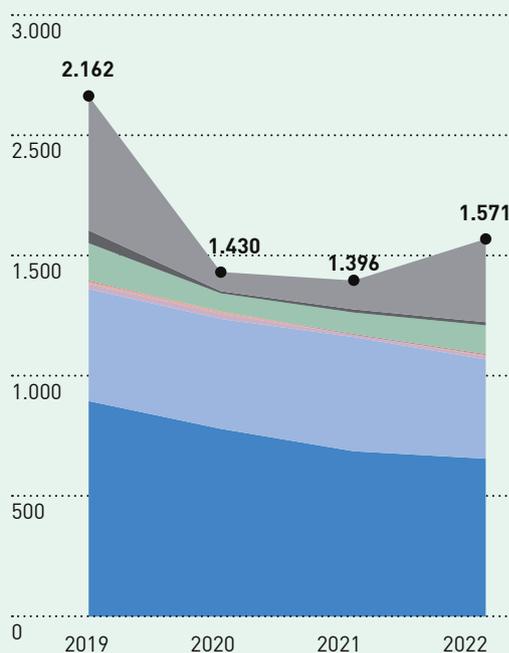
**Umwelt** (Zahlen aus 2022 in Vergleich mit jenen aus 2019, da 2020 und 2021 von der Corona-Pandemie geprägt waren)

- -29,2% CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Mitarbeiter:in beim Carbon Footprint
- -283 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente bei Mobilität
- -7,8% Stromverbrauch

- 24.125 kWh Stromerzeugung der hauseigenen Photovoltaik-Anlage
- -5,8% Fernwärme
- -49,2% Papierverbrauch
- 75% Anteil Recyclingpapier am Papierverbrauch
- 60,8% Recyclingquote 2022

### Corporate Carbon Footprint (CCF) der WKÖ

Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente / Jahr



- Flug 2) ● Bahn 2) ● Pkw gesamt 2) ● Toner und Druckpatronen 1) ● Papier inkl. Drucken und Kopieren 1) ● Instandhaltung (Gebäude) 1) ● Fernwärme 1) ● Strom 1)

1) Bezogen auf die Mitarbeiter:innen am Hauptstandort Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien.

2) Bezogen auf Dienstreisen der Mitarbeiter:innen am Hauptstandort sowie Mitarbeiter:innen der WKÖ Inhouse GmbH und dislozierter Fachorganisationen.



**Mag. Christoph Haller MSc (WKÖ)**

christoph.haller@wko.at